

Pressemitteilung

18. April 2023

Neue Nistkästen für das Welterbe Zollverein

Vögel, Fledermäuse und Insekten finden ab sofort mehr Rückzugs- und Brutmöglichkeiten

Essen. Die ersten kräftigen Sonnenstrahlen locken nicht nur mehr Besucherinnen und Besucher nach Zollverein: In den Wochen nach dem Saisonstart flattert, summt und pfeift es zwischen Zeche und Kokerei endlich wieder. Um die besondere Artenvielfalt mit den verschiedenen Vogel-, Fledermaus- und Insektenarten zu erhalten und zu fördern, hängt die Stiftung Zollverein in diesem Jahr Nisthilfen auf.

Das UNESCO-Welterbe beheimatet mehr als 60 verschiedene Vogelarten und ist ein Hotspot für urbane Vielfalt im Tier- und Pflanzenreich. Mit Unterstützung des Nistkasten-Herstellers Vivara Pro und der Westfracht, einer internationalen Spedition mit Sitz in Essen, konnten 22 neue Vogel-Nistkästen für das Welterbe angeschafft werden. Die Idee stammt von Torsten Heikaus, dem als Naturfotograf des Projekts „Wildes Ruhrgebiet“ auf dem Welterbe so einiges vor die Linse flattert. Dank der Initiative von Stefan Fabritz, ebenfalls bei „Wildes Ruhrgebiet“ aktiv, konnten schnell Sponsoren gefunden werden, die die Aktion möglich machten. Meisen, Rotkehlchen, Zaunkönige, Hausrotschwänze und sogar Waldkäuze finden im Zollverein-Park ab sofort neue Brutplätze. Doch nicht nur für die verschiedenen Vögel werden Rückzugsmöglichkeiten aufgehängt: Durch die Unterstützung der Freunde und Förderer Zollverein e.V. konnten auch für Insekten und Fledermäuse spezielle Kästen angeschafft werden, die den Sechsfüßlern als Brut- und den nachtaktiven Tieren tagsüber als Schlafplatz dienen.

Gemeinsam mit dem NABU Ruhr ermittelt die Stiftung Zollverein die am besten geeigneten Orte für die neuen Nisthilfen. Anna Ehlert, Referentin für Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement auf Zollverein, freut sich über die Aktion: „Obwohl wir in diesem Jahr für einige Vögel und Wildbienenarten schon etwas spät dran sind, hilft das Aufhängen der Nistkästen auf lange Sicht die urbane Artenvielfalt und damit die grüne Seite des Welterbes mit seiner einzigartigen Industrienatur zu fördern“.

Stiftung Zollverein / Bullmannau 11 / 45327 Essen

WESTFRACHT GmbH
Herrn Ulrich Langhans
Westuferstr. 39
45356 Essen

Prof. Dr. Hans-Peter Noll
Vorstandsvorsitzender
Tel 0201 24681-100
hans-peter.noll@zollverein.de

Neue Nisthilfen auf dem Welterbe Zollverein

18.04.2023

Sehr geehrter Herr Langhans,

mehr als 20 neue Nistkästen für Vögel konnten wir heute auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein aufhängen. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns bei Ihnen und der gesamten WESTFRACHT GmbH herzlich für Ihre Unterstützung zu bedanken.

Nach der Stilllegung von Zeche und Kokerei hat sich auf Zollverein viel Neues entwickelt, die alten Gebäude wurden wieder mit Leben gefüllt. Aber auch die grüne Seite des Welterbes mit einer besonders artenreichen, urbanen Industrienatur kam wieder zum Vorschein. Heute leben hier mehr als 60 verschiedene Vogelarten: vom Hausrotschwanz über den Steinkauz bis zum Wanderfalken. Bei Naturführungen, Exkursionen und Rundgängen machen wir unsere Gäste auf die bemerkenswerte Flora und Fauna aufmerksam.

Mit Ihrer Unterstützung können wir die Artenvielfalt auf unserem 100 Hektar großen Gelände nicht nur erhalten, sondern auch fördern. Durch das Aufhängen der Nisthilfen brüten sicher in Zukunft noch einige Vögel mehr bei uns.

Wir würden uns freuen, wenn Sie demnächst einmal auf Zollverein vorbeischauen und sich selbst ein Bild von der Vielfalt des Welterbes machen.

Herzlichen Dank und viele Grüße



Prof. Dr. Hans-Peter Noll
Vorstandsvorsitzender



Anna Ehlert
Referentin für Nachhaltigkeits-
und Umweltmanagement

